

**Amt für Statistik**



**Stadt Bern  
Präsidialdirektion**

---

# **Statistisches Jahrbuch der Stadt Bern 1986**

**Bern 1987**

---

Herausgeber:

Amt für Statistik der Stadt Bern, Gutenbergstr. 1, Postfach 2351, 3001 Bern, Tel. 68 75 31.

Bei Verwendung von Angaben aus dem Statistischen Jahrbuch der Stadt Bern ist Quellenangabe erwünscht.

## INHALT

Begleitwort .....	7
Zeichenerklärung .....	9
<b>Abgrenzungen</b> .....	11
Stadtteile und Statistische Bezirke .....	12
Das Gebiet der Region/Agglomeration Bern .....	16
<b>Lage und Umwelt</b> .....	19
Geographische Lage .....	21
Gemeindegebiet .....	21
Gemeindegebiet nach Bodennutzung, Stadtteilen und Statistischen Bezirken, Grundeigentümern (mit langfristiger Übersicht)	
Hydrographische Verhältnisse .....	24
Witterung .....	24
Luftdruck, Niederschlag, Temperatur, Bewölkung (mit langfristiger Übersicht)	
Immissionsmessungen .....	27
Region/Agglomeration Bern: Gemeindegebiete nach Bodennutzung ....	28
<b>Bevölkerung</b> .....	29
Ergebnisse der Volkszählung 1980 für Stadt u. Region/Agglomeration Bern Wohnbevölkerung nach Zivilstand, Konfession, Muttersprache, Alters- gruppen, Erwerbstätigkeit, Nationalität und Geschlecht, Haushal- tungen, Pendelwanderung, Erwerbspersonen nach Wirtschaftssektoren (Stadt Bern), Wohnbevölkerung sowie Haushaltungen nach Stadtteilen und Statistischen Bezirken, Wohnbevölkerung nach Geschlecht und Nationalität, Erwerbspersonen, Haushaltungen (Region/Agglomeration)	31
Jahrestabellen 1986 .....	37
Entwicklung der Wohnbevölkerung, Geburten, Eheschliessungen, Ehe- scheidungen, Todesfälle und Todesursachen, Wanderungen, Einbürge- rungen, Wohnbevölkerung nach Altersklassen, Konfession und Kirch- gemeinden, Bestand der ausländischen Wohnbevölkerung	
Angaben nach Stadtteilen und Statistischen Bezirken .....	47
Bevölkerungsbewegung und Bevölkerungsbestand	
Zahlen über die Region/Agglomeration Bern .....	49
Entwicklung der Wohnbevölkerung, Eheschliessungen, Lebendge- borene, Todesfälle, Wanderungen	
Übersichten über längere Zeitperioden .....	52
Bevölkerungsstand, Haushaltungen, Wanderungsbewegung, Bevölke- rungsbewegung	

<b>Gesundheitswesen</b>	57
Jahrestabellen 1986 .....	58
Ansteckende Krankheiten, Bettenbestand, Patientenzahl und Pflegetage der Krankenhäuser	
Übersichten über längere Zeitperioden .....	60
Ansteckende Krankheiten, Medizinalpersonen, Apotheken, Bestattungen	
 <b>Bau- und Wohnungsmarkt</b>	 63
Ergebnisse der Wohnungs- und Gebäudezählung 1980 .....	65
Wohnungen nach Belegung, Bauperiode, Eigentümer, Mietpreis, Bruttowohnfläche sowie Grösse, Wohndichte, Gebäude mit Wohnzwecken nach Hauseigentümer und Bauperiode	
Jahrestabellen 1986 .....	67
Brandversicherte Gebäude und Brandversicherungssumme, Bautätigkeit und Bauvorhaben, Baubewilligungen, Neubauten, Wohnungszuwachs und Wohnungsbestand, Ausstattung der erstellten Wohnungen, Durchschnittliche Jahresmietpreise, Leerstehende Wohnungen, Leerstehende Geschäftslokale, Grundbesitzwechsel, Baumaterialienpreise, Baurechtsverträge (nach Stadtteilen), Berner Index der Wohnbaukosten	
Angaben nach Stadtteilen und Statistischen Bezirken .....	82
Zu- und Abgang von Gebäuden und Wohnungen, Bewohnte Gebäude und Wohnungen	
Zahlen über die Region/Agglomeration Bern.....	84
Bautätigkeit und Bauvorhaben, Brandversicherte Gebäude und Versicherungssummen, Wohnungszuwachs und Wohnungsbestand, Neubauten, Leerstehende Wohnungen	
Übersichten über längere Zeitperioden .....	92
Bautätigkeit und Bauvorhaben, Wohnungsbestand, Wohnungsreinzuwachs, Leerwohnungsbestand, Freihandkäufe, Berner Index der Wohnbaukosten, Baumaterialienpreise	
 <b>Haushaltungsrechnungen, Konsumentenpreise und deren Index</b>	 99
Jahrestabellen 1986 .....	101
Einnahmen und Ausgaben pro Haushalt, Verbrauchsmengen ausgewählter Nahrungsmittel und Getränke, Konsumentenpreise für Nahrungsmittel, Treibstoff, Heizmaterialien, Gas und elektrischen Strom, Berner Index der Konsumentenpreise nach Güterarten, Bedarfsgruppen und ausgewählten Positionen, Landesindex der Konsumentenpreise nach Bedarfsgruppen	

Übersichten über längere Zeitperioden .....	113
Konsumentenpreise für Nahrungsmittel, Heizung und Beleuchtung sowie Benzin, Berner Index der Konsumentenpreise	
<b>Arbeitsmarkt und Löhne</b>	<b>121</b>
Jahrestabellen 1986 .....	122
Stellenvermittlung des Arbeitsamtes, Arbeitslose und offene Stellen nach Berufsgruppen, Stellensuchende, Arbeitslose und offene Stellen nach Monaten, Kurzarbeit, Kontrollpflichtige ausländische Arbeits- kräfte, Durchschnittliche Verdienste der Arbeiter und Angestellten, Lohnsätze und Arbeitszeiten in Gesamtarbeitsverträgen	
Übersichten über längere Zeitperioden .....	133
Arbeitslose, Stellensuchende, Verdienste	
<b>Industrie, Handel, Gastgewerbe</b>	<b>135</b>
Ergebnisse der Betriebszählung 1985 für Stadt und Region/Agglomera- tion Bern .....	137
Arbeitsstätten und Vollzeitbeschäftigte nach Wirtschaftszweigen und -sektoren, Voll- und Teilzeitbeschäftigung, Vollzeitbeschäftigte nach Stadtteilen und Statistischen Bezirken	
Jahrestabellen 1986 .....	142
Industriestatistik, Abweichungen von Normalarbeitszeiten, Billett- steuerpflichtige Veranstaltungen, Betreibungen und Konkurse, Ab- zahlungskäufe mit Eigentumsvorbehalt, Berner Börse, Zinssätze, Gast- gewerbe und Fremdenverkehr	
Zahlen über die Region/Agglomeration Bern .....	153
Industriestatistik	
Übersichten über längere Zeitperioden .....	155
Beschäftigung, Industriebetriebe, Überzeitbewilligungen, Abzahlungs- käufe, Billettsteuerpflichtige Veranstaltungen, Zahlungsbefehle, Nach- lassverträge, Konkurse, Fremdenverkehr	
<b>Verkehr</b>	<b>159</b>
Ergebnisse der Pendlerstatistik 1980 .....	161
Jahrestabellen 1986 .....	162
Städtische Verkehrsbetriebe, Eisenbahnen, Luftverkehr, Taxi, Post, Telefon, Telex, Radio- und Fernsehkonzessionen, Motorfahrzeuge und Fahrräder (Stadt und Region), Autobahnen auf Stadtgebiet, Strassen- verkehrsunfälle	
Übersichten über längere Zeitperioden .....	171
Städtische Verkehrsbetriebe, Eisenbahnen, Post, Telefon, Telex, Radio, Fernsehen, Verkehrszählungen, Strassennetz, Motorfahrzeug- und Fahr- radbestand, Strassenverkehrsunfälle	

<b>Soziales</b>	177
Jahrestabellen 1986 .....	178
Betreute Personen, Unterstützte Familiengemeinschaften und Personen, Ausgaben und Einnahmen der Städtischen Fürsorge, Pflegekinderaufsicht, Bevormundungen, Kriminalstatistik	
Übersicht über längere Zeitperioden .....	185
Städtische Fürsorge, Bevormundungen, Pflegekinderaufsicht	
<b>Unterricht</b>	187
Jahrestabellen 1986 .....	188
Lehrerschaft der städtischen Primar-, Mittel- und Berufsschulen, Schüler und Klassen der Kindergärten, Primarschulen, Unteren und Höheren Mittelschulen, Schülerzahlen der Berufsschulen, Studierende an der Universität Bern, Akademische Berufsberatung, Allgemeine Berufsberatung	
Übersichten über längere Zeitperioden .....	194
Kindergartenbesuch, Schuleintritte und Schüler an städtischen Primar- und Mittelschulen, Studierende an der Universität Bern	
<b>Gemeindebetriebe</b>	197
Jahrestabellen 1986 .....	198
Gas- und Wasserversorgung, Kehrrechtverwertungsanlage, Fernheizwerk, Elektrizitätswerk, Wasserentsorgung, Schlachthof, Feuerwehr	
Übersichten über längere Zeitperioden .....	202
Gas- und Wasserversorgung, Elektrizitätswerk, Schlachthof, Feuerwehr, Kehrrechtverwertungsanlage, Tierpark Dählhölzli	
<b>Öffentliche Finanzen</b>	207
Jahrestabellen 1986 .....	208
Personalaufwand und Personalbestand der Stadt Bern, Verwaltungsrechnung, Vermögensbilanz, Betriebsrechnung der Stadtbetriebe, Ertragsentwicklung nach Steuerarten	
Übersicht über längere Zeitperioden .....	212
Abschlüsse der Verwaltungsrechnung der Stadt Bern	
Zahlen über die Region/Agglomeration Bern .....	213
Steueranlagen	
<b>Neuere Veröffentlichungen</b> .....	214
<b>Übersichtskarte</b>	
Gliederung der Stadt Bern in Stadtteile und Statistische Bezirke	

## BEGLEITWORT

Das Statistische Jahrbuch der Stadt Bern bildet eine Basis-Dokumentation über Stadt und Region Bern. Mit den Daten aus den Bereichen Bevölkerung, Wohnen, Arbeiten, Verkehr und Verwaltung werden Strukturen und Entwicklungen aufgezeigt, die für das Zusammenleben der Menschen in unserer Stadt von Bedeutung sind. Das Jahrbuch dient den vielfältigen Informationsbedürfnissen der verschiedenen Benutzergruppen.

Der vorliegende Band des Berichtsjahres 1986 folgt in Inhalt und Aufbau weitgehend den früheren Ausgaben. Die jährliche Überprüfung des Inhalts bezüglich Aussagekraft und Datenverfügbarkeit brachte aber einige Änderungen, die wir hier nach Kapiteln geordnet aufführen:

**Bevölkerung:** Der Nachweis über die Wanderungsbewegungen der Ausländer wurde der geänderten Datenlage angepasst; die Aufteilung der zugezogenen Ausländer nach Erwerbsbranchen kann nicht weitergeführt werden.

**Gesundheitswesen:** Die längerfristigen Übersichten über die Medizinalpersonen sowie über die Bestattungen wurden neu gestaltet.

**Bau- und Wohnungsmarkt:** Weil das städtische Wohnungsamt die Vermittlung nicht von der Stadt verwalteter Wohnungen eingestellt hat, fällt die Tabelle über die bei diesem Amt an- bzw. abgemeldeten Wohnungen weg. Die Gliederung der Angaben über die Freihandkäufe nach Veräusserer und Käufer wurde bei den privatrechtlichen Gesellschaften erweitert.

**Haushaltsrechnungen, Konsumentenpreise und deren Index:** Die in den Auswertungen der Haushaltsrechnungen ausgewiesenen Einkommensstufen wurden leicht geändert.

**Arbeitsmarkt und Löhne:** Zwei neue Tabellen mit längerfristigen Nachweisen geben über die Arbeitslosigkeit sowie über die Verdienste Auskunft.

**Industrie, Handel, Gastgewerbe:** Weitere Ergebnisse aus der Eidgenössischen Betriebszählung 1985 orientieren über die Vollzeitbeschäftigten nach Wirtschaftszweigen in den Gemeinden der Region/Agglomeration sowie in den Stadtteilen und Statistischen Bezirken der Stadt Bern. Die bereits im letztjährigen Jahrbuch publizierten Daten der Betriebszählung erfuhren geringfügige Änderungen infolge nachträglich vom Bundesamt für Statistik vorgenommener Korrekturen bei der Zuteilung einzelner Arbeitsstätten auf die politischen Gemeinden. Neu erscheint ausserdem eine Langfristtabelle über den Index der Beschäftigten nach Wirtschaftssektoren.

**Öffentliche Finanzen:** Die 1986 in Kraft getretene Reorganisation der Stadtverwaltung bewirkte eine Anpassung der Gliederung in der Tabelle über die Verwaltungsrechnung.

Die am Anfang jedes Kapitels stehenden grafischen Darstellungen veranschaulichen einzelne Tatbestände aus dem jeweiligen Sachgebiet. Sie wurden mehrheitlich durch neue Figuren ersetzt, während die verbleibenden auf den Stand des Berichtsjahres nachgeführt wurden.

Den vielen Helfern innerhalb und ausserhalb der Stadtverwaltung, die in irgendeiner Form bei der Bereitstellung der Angaben für dieses Nachschlagewerk mitgewirkt haben, danken wir für die wertvolle Mitarbeit bestens. Für Hinweise auf trotz aller Bemühungen stehengebliebene Fehler sind wir dankbar. Gerne nehmen wir auch Ihre Kritik und Anregungen entgegen.

Bern, im Dezember 1987

AMT FÜR STATISTIK DER STADT BERN

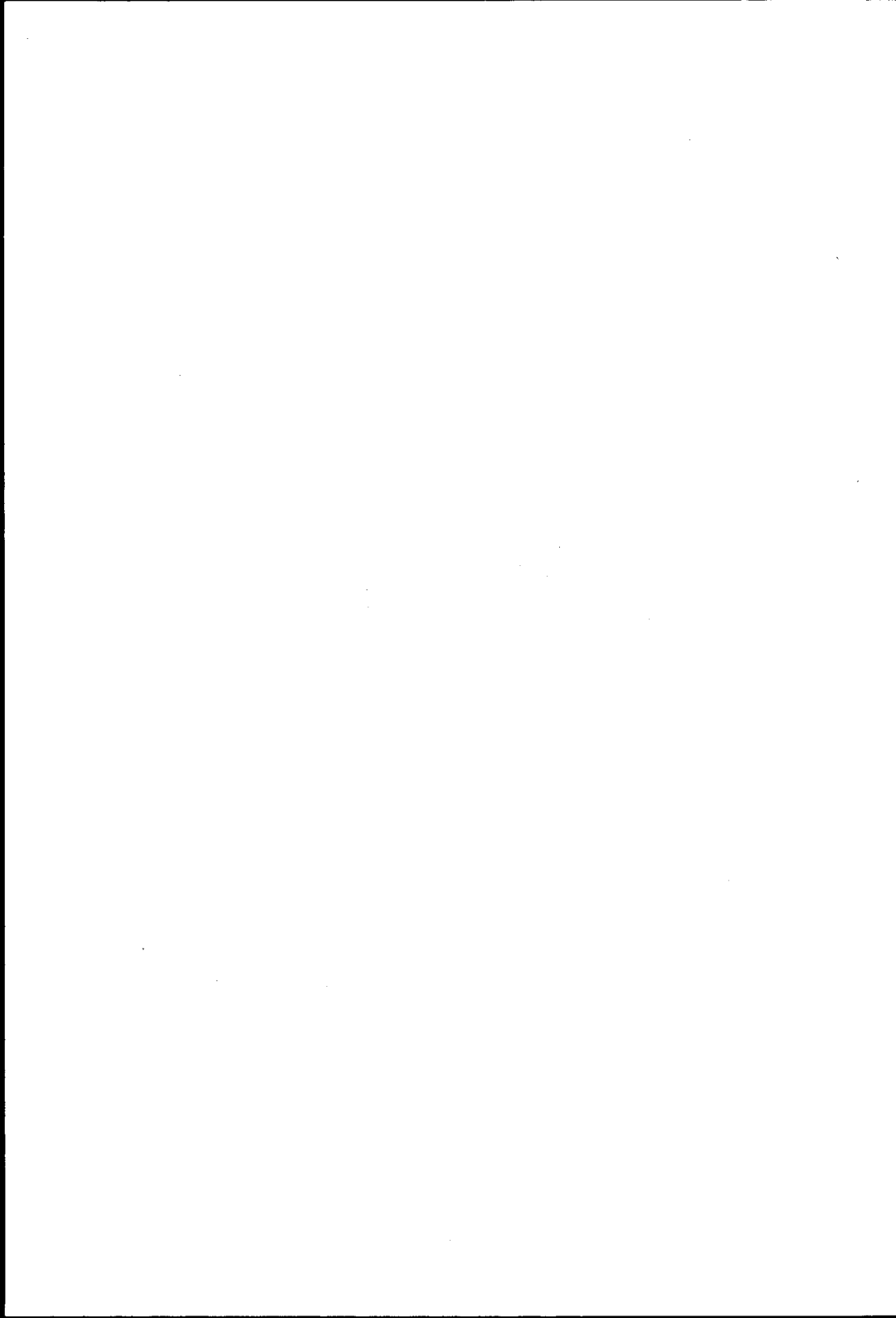
A. Knecht



### **Zeichenerklärung**

(nach den vom Verband Schweizerischer Statistischer Ämter aufgestellten Richtlinien)

1. Eine Null (0 oder 0,0 usw.) bedeutet eine Grösse, die kleiner ist als die Hälfte der verwendeten Zählseinheit.
2. Ein Strich (—) an Stelle einer Zahl bedeutet, dass nichts vorkommt.
3. Ein Stern (\*) an Stelle einer Zahl bedeutet, dass diese nicht bekannt ist.
4. Ein Punkt (.) an Stelle einer Zahl bedeutet, dass eine Eintragung aus logischen Gründen nicht möglich ist.
5. Ein Schrägstrich (/) zwischen Jahreszahlen kennzeichnet die zugehörigen Werte als Mittelwert, ein Bindestrich (—) als Summen des angegebenen Zeitraumes.
6. Eine hochgestellte Zahl (<sup>1</sup>, <sup>2</sup> usw.) dient als Hinweis auf eine Fussnote.



## **Abgrenzungen**

Stadtteile und Statistische Bezirke  
Das Gebiet der Region/Agglomeration Bern

Eine Übersichtskarte der Gliederung in Stadtteile und Statistische Bezirke befindet sich am Schluss des Jahrbuchs.  
Alle Angaben beziehen sich – soweit nichts anderes vermerkt – auf das heutige Stadtgebiet (Eingemeindung von Bümpliz am 1. Januar 1919).

## Die Grenzen der Stadtteile und Statistischen Bezirke Berns

### Stadtteil I: Innere Stadt

Lorrainebrücke – Aare – Aarstrasse 76 Westseite – Alte Stadtmauer – Münzterrasse – Bundesterrasse – Taubenstrasse – Schwanengasse – Bundesgasse – Hirschengraben – Schanzenstrasse – Schanzenbrücke – Eisenbahnlinie – nördlich Bollwerk 12 – Bollwerk – Lorrainebrücke

umfassend die Statistischen Bezirke:

#### 1. Schwarzes Quartier: Matte, Nydegg

Langmauerweg 12 Westseite – Aare – Fricktreppe – Badgasse – Bubenbergrain – Gartenterrassen südlich der Junkern- und Nydeggasse – Nydeggasse 9 Ostseite – Nydeggasse – Gerechtigkeitgasse – Postgasse – Langmauerterrasse – Langmauerweg 12 Westseite

#### 2. Weisses Quartier: Nydegg bis Kreuzgasse (Gerechtigkeitgasse)

Langmauerweg 12 Westseite – Langmauerterrasse – Postgasse – Gerechtigkeitgasse – Nydeggasse – Nydeggasse 9 Ostseite – Gartenterrassen südlich der Nydegg- und Junkerngasse – Bubenbergrain – Mattentreppe – Kreuzgasse – Rathausplatz – Rathausgasse – Postgasshalde – westlich Rathaus-Parking – Langmauerweg – Langmauerweg 60 Westseite – Aare – Langmauerweg 12 Westseite

#### 3. Grünes Quartier: Kreuzgasse bis Zeitglockenturm (Kramgasse)

Langmauerweg 60 Westseite – Langmauerweg – westlich Rathaus-Parking – Postgasshalde – Rathausgasse – Rathausplatz – Kreuzgasse – Mattentreppe – Badgasse – Fricktreppe – Aare – Aarstrasse 76 Westseite – Alte Stadtmauer – Münzgraben – Theaterplatz – Kornhausplatz – Kornhausbrücke – Aare – Langmauerweg 60 Westseite

#### 4. Gelbes Quartier: Zeitglockenturm bis Käfigturm (Marktgasse)

Kornhausbrücke – Kornhausplatz – Theaterplatz – Münzgraben – Münzterrasse – Bundesterrasse – Parlamentsgebäude Westseite – Bundesplatz Westseite – Bärenplatz Westseite – Waisenhausplatz Westseite – südlich Waisenhausplatz 19 (Aufgang Metro-Parking) – Waisenhausplatz Ostseite – Altes Waisenhaus Ostseite – Langmauerweg 110 Westseite – Aare – Kornhausbrücke

#### 5. Rotes Quartier: Käfigturm bis Hirschengraben (Spitalgasse, Bubenbergrain)

Langmauerweg 110 Westseite – Altes Waisenhaus Ostseite – Waisenhausplatz Ostseite – südlich Waisenhausplatz 19 (Aufgang Metro-Parking) – Waisenhausplatz Westseite – Bärenplatz Westseite – Bundesplatz Westseite – Parlamentsgebäude Westseite – Bundesterrasse – Taubenstrasse – Schwanengasse – Bundesgasse – Hirschengraben – Schanzenstrasse – Schanzenbrücke – Eisenbahnlinie – nördlich Bollwerk 12 – Bollwerk – Lorrainebrücke – Aare – Langmauerweg 110 Westseite

### Stadtteil II: Länggasse-Felsenau

Lorrainebrücke – Bollwerk – Bollwerk 12 Nordseite – Eisenbahnlinie – Murtenstrasse bis ehemalige Glasbrunnenstrasse – Bremgartenwaldrand bis nördlich Eymattstrasse 71 – Eymattstrasse – Bremgartenwaldrand nordöstlich Eymattstrasse 101 bis 155 – Eymattstrasse – Wohlenstrasse – ehemalige Hinterkappelenbrücke – Gemeindegrenze (Aare) Wohlen, Kirchhaldach, Bremgarten, Zollikofen, Bolligen – Aare – Lorrainebrücke

umfassend die Statistischen Bezirke:

#### 6. Engeried: Innere Enge, Viererfeld, Vordere Engehalde

Neubrückstrasse – alte Studerstrasse – Engestrasse 116 Südseite – Parzellengrenze Richtung Süd bis Tiefenaustrasse – Parzellengrenze Richtung Nordost bis Stauwehrrain – Stauwehrrain – Stauwehr – Aare – Lorrainebrücke – Bollwerk – Neubrückstrasse

#### 7. Felsenau: Neubrück, Äussere Enge, Hintere Engehalde, Felsenau, Rossfeld, Tiefenau Aaregg

Stauwehr – Aare – Gemeindegrenze (Aare) Bolligen, Zollikofen, Bremgarten – Neubrück – Neubrückstrasse – alte Studerstrasse – Engestrasse 116 Südseite – Parzellengrenze Richtung Süd bis Tiefenaustrasse – Parzellengrenze Richtung Nordost bis Stauwehrrain – Stauwehrrain – Stauwehr

**8. Neufeld:** Brückfeld, Neufeld, Hochfeld, Grosser Bremgartenwald

Neubrücke – Neubrückstrasse – Mittelstrasse – Länggassstrasse – Bremgartenstrasse – Murtenstrasse bis ehemalige Glasbrunnenstrasse – Bremgartenwaldrand bis nördlich Eymattstrasse 71 – Eymattstrasse – Bremgartenwaldrand nordöstlich Eymattstrasse 101 bis 155 – Eymattstrasse – Wohlenstrasse – ehemalige Hinterkappellenbrücke – Gemeindegrenze (Aare) Wohlen, Kirchlindach – Neubrücke

**9. Länggasse:** Hochschule, Bierhübeli, Vordere Länggasse

Mittelstrasse – Neubrückstrasse – Bollwerk – Bollwerk 12 Nordseite – Eisenbahnlinie – Schanzenbrücke – Schanzenstrasse – Länggassstrasse – Mittelstrasse

**10. Stadtbach**

Länggassstrasse – Schanzenstrasse – Schanzenbrücke – Eisenbahnlinie – Bühelstrasse – Länggassstrasse

**11. Muesmatt**

Bühelstrasse – Eisenbahnlinie – Murtenstrasse – Bremgartenstrasse – Länggassstrasse – Bühelstrasse

**Stadtteil III: Mattenhof-Weissenbühl**

Schanzenbrücke – Schanzenstrasse – Hirschengraben – Bundesgasse – Schwanengasse – Taubenstrasse – Bundesterrasse – Münzterrasse – Alte Stadtmauer – Aarstrasse 76 Westseite – Aare – Gemeindegrenze Köniz nach Westen bis nordöstlich Hohliebi – alte Gemeindegrenze Bern/Bümpliz im Könizbergwald – östlich Sportplatz Bodenweid – Weissensteinstrasse – Freiburgstrasse 176 Westseite – Eisenbahnlinie – Autobahnviadukt Weyermannshaus – Murtenstrasse – Eisenbahnlinie – Schanzenbrücke

umfassend die Statistischen Bezirke:

**12. Holligen:** Linde, Insel, Weyermannshaus, Oberholligen, Steigerhubel, Holligen, Ausserholligen, Fischermätteli, Könizbergwald

Freiburgstrasse – Effingerstrasse – Loryplatz – Könizstrasse – Gemeindegrenze Köniz bis nordöstlich Hohliebi – alte Gemeindegrenze Bern/Bümpliz im Könizbergwald – östlich Sportplatz Bodenweid – Weissensteinstrasse – Freiburgstrasse 176 Westseite – Eisenbahnlinie – Autobahnviadukt Weyermannshaus – Murtenstrasse – Eisenbahnlinie – Bühelstrasse – Freiburgstrasse

**13. Weissenstein**

Könizstrasse – Eisenbahnlinie – Schwarzenburgstrasse – Gemeindegrenze Köniz – Könizstrasse

**14. Mattenhof:** Brunnmatt, Mattenhof, Hubelmatt

Könizstrasse – Loryplatz – Effingerstrasse – Freiburgstrasse – Laupenstrasse – Zieglerstrasse – Eigerplatz – Schwarzenburgstrasse – Eisenbahnlinie – Könizstrasse

**15. Monbijou:** Villette, Monbijou

Zieglerstrasse – Laupenstrasse – Bühelstrasse – Eisenbahnlinie – Schanzenbrücke – Schanzenstrasse – Hirschengraben – Bundesgasse – Schwanengasse – Taubenstrasse – Taubenstrasse 12 Südseite – südlich Rainmattstrasse 3 bis 19 – Rainmattstrasse – Sulgeneckstrasse – Sulgenrain – Giessereiweg – Friedeckweg – Sulgenbachstrasse – Eigerstrasse – Eigerplatz 5 Südseite – Eigerplatz – Zieglerstrasse

**16. Weissenbühl:** Beaumont, Sulgenbach, Weissenbühl, Steinhölzli

Eigerplatz – Schwarzenburgstrasse – Gemeindegrenze Köniz – Wabernstrasse – Scheuerrain – Sulgenrain – Giessereiweg – Friedeckweg – Sulgenbachstrasse – Eigerstrasse – Eigerplatz 5 Südseite – Eigerplatz

**17. Sandrain:** Marzili, Sulgeneck, Sandrain, Schönegg, Schönau, Aarbühl

Aarstrasse 76 Westseite – Aare – Gemeindegrenze Köniz – Wabernstrasse – Scheuerrain – Sulgenrain – Sulgeneckstrasse – Rainmattstrasse – südlich Rainmattstrasse 19 bis 3 – Taubenstrasse 12 Südseite – Taubenstrasse – Bundesterrasse – Münzterrasse – Alte Stadtmauer – Aarstrasse 76 Westseite

#### Stadtteil IV: Kirchenfeld-Schosshalde

Untertorbrücke – alter Klösterlistutz – Grosser Muristalden 3 Südseite – Aargauerstalden – Laubeggstrasse – Ostermundigenstrasse – Gemeindegrenze Bolligen, Muri, Köniz (Aare) – Aare – Untertorbrücke

umfassend die Statistischen Bezirke:

**18. Kirchenfeld:** Kirchenfeld, Dalmazi, Dählhölzli

Thunplatz – Jungfraustrasse – verlängerte Jungfraustrasse durch die Englischen Anlagen – Aare – Gemeindegrenze Köniz (Aare) – Ostseite Dählhölzli – Thunplatz

**19. Gryphenhübeli:** Klösterli, Gryphenhübeli

Thunplatz – Jungfraustrasse – verlängerte Jungfraustrasse durch die Englischen Anlagen – Aare – Untertorbrücke – alter Klösterlistutz – Grosser Muristalden 3 Südseite – Grosser Muristalden – Muristrasse – Burgernziel – Thunstrasse – Thunplatz

**20. Brunnadern:** Lindenfeld, Brunnadern, Efenau, Unteres Murifeld

Thunplatz – Thunstrasse – Burgernziel – Muristrasse – Gemeindegrenze Muri, Köniz (Aare) – Dählhölzli Ostseite – Thunplatz

**21. Murifeld:** Jolimont, Oberes Murifeld, Wittigkofen, Saali

Muristrasse – Burgernzielweg – Jolimontstrasse – Buchserstrasse – Melchenbühlweg – Obere Zollgasse – Gemeindegrenze Bolligen, Muri – Muristrasse

**22. Schosshalde:** Ostring, Schosshalde, Hintere Schosshalde, Egelsee, Obstberg, Schönberg, Oberes Galgenfeld

Burgernziele – Muristrasse – Burgernzielweg – Jolimontstrasse – Buchserstrasse – Melchenbühlweg – Obere Zollgasse – Gemeindegrenze Bolligen – Ostermundigenstrasse – Laubeggstrasse – Aargauerstalden – Grosser Muristalden – Muristrasse – Burgernziel

#### Stadtteil V: Breitenrain-Lorraine

Untertorbrücke – Aare – Gemeindegrenze Bolligen – Ostermundigenstrasse – Laubeggstrasse – Aargauerstalden – Grosser Muristalden 3 Südseite – alter Klösterlistutz – Untertorbrücke

umfassend die Statistischen Bezirke:

**23. Beundenfeld:** Baumgarten, Beundenfeld, Unteres Galgenfeld, Allmend, Burgfeld, Waldau

Papiermühlestrasse – Gemeindegrenze Bolligen – Ostermundigenstrasse – Laubeggstrasse – Papiermühlestrasse

**24. Altenberg:** Rabbental, Altenberg

Untertorbrücke – Aare – Lorrainebrücke – Nordring – Schänzlihalde – Schänzlistrasse – Schänzlistrasse 7 Nordseite – Viktoriastrasse 21 (Schönburg) Ostseite – Aargauerstalden – Grosser Muristalden 3 Südseite – alter Klösterlistutz – Untertorbrücke

**25. Spitalacker:** Viktoriarain, Spitalacker, Schönburg, Kaserne

Breitenrainplatz – Rodtmattstrasse – Guisanplatz – Papiermühlestrasse – Viktoriastrasse 21 (Schönburg) Ostseite – Schänzlistrasse 7 Nordseite – Schänzlistrasse – Schänzlihalde – Nordring – Breitenrainstrasse – Breitenrainplatz

**26. Breitfeld:** Breitfeld, Wankdorffeld, Wylerholz, Löchliquet

Guisanplatz – Papiermühlestrasse – Gemeindegrenze Bolligen – Aare – Wylerholz Westseite – Scheibenrain – Scheibenstrasse – Eisenbahnlinie – Stauffacherstrasse – Rodtmattstrasse – Guisanplatz

**27. Breitenrain:** Breitenrain, Wyler

Breitenrainplatz – Breitenrainstrasse – Nordring – Dammweg westlich Nordring 49 – östlich Schnellgutbahnhof (Wylerstrasse 121) – Eisenbahnlinie – Stauffacherbrücke – Stauffacherstrasse – Breitenrainplatz

**28. Lorraine:** Lorraine, Wylergut

Lorrainebrücke – Aare – Wylerholz Westseite – Scheibenrain – Scheibenstrasse – Eisenbahnlinie – östlich Schnellgutbahnhof (Wylersstrasse 121) – Dammweg westlich Nordring 49 – Nordring – Lorrainebrücke

**Stadtteil VI: Bümpliz-Oberbottigen**

Gemeindegrenze Frauenkappelen, Wohlen (Aare) – ehemalige Hinterkappelenbrücke – Wohlenstrasse – Eymattstrasse – Bremgartenwaldrand nordöstlich Eymattstrasse 155 bis 101 – Eymattstrasse – Bremgartenwaldrand nördlich Eymattstrasse 71 bis ehemalige Glasbrunnenstrasse – Murtenstrasse – Autobahnviadukt Weyermannshaus – Eisenbahnlinie – Freiburgstrasse 176 Westseite – Weissensteinstrasse – östlich Sportplatz Bodenweid – alte Gemeindegrenze Bern/Bümpliz im Könizbergwald – Gemeindegrenze Köniz, Neueneegg, Mühleberg, Frauenkappelen

umfassend die Statistischen Bezirke:

**29. Bümpliz:** Höhe, Schwabgut, Bodenweid, Hohliebi, Obermatt, Rehhag, Kleefeld, Winterhalde, Stapfenacker, Fellerhut, Bümpliz

Gemeindegrenze Köniz – Moosweg bis Unterführung Moosbach – nordwestlich Tongrube Ziegelei Rehhag – Rehhaghölzli Westseite – Bottigenstrasse 115 Ostseite – Niederbottigenweg – Höheacker östlich von Niederbottigen – Feldweg westlich Winterhalden – Eisenbahnlinie – Bethlehemstrasse – südwestlich Bethlehemstrasse 151 bis 159 – Bernstrasse – Eisenbahnlinie – Freiburgstrasse 176 Westseite – Weissensteinstrasse – östlich Sportplatz Bodenweid – alte Gemeindegrenze Bern/Bümpliz im Könizbergwald – Gemeindegrenze Köniz

**30. Oberbottigen:** Niederbottigen, Oberbottigen, Matzenried, Riedbach, Buech, Forst  
Gemeindegrenze Frauenkappelen – Murtenstrasse – Niederbottigenweg – Riedbachstrasse 102 Westseite – Feldweg westlich Winterhalden – Höheacker östlich von Niederbottigen – Niederbottigenweg – Bottigenstrasse 115 Ostseite – Rehhaghölzli Westseite – nordwestlich Tongrube Ziegelei Rehhag – Moosweg ab Unterführung Moosbach – Gemeindegrenze Köniz, Neueneegg, Mühleberg, Frauenkappelen

**31. Stöckacker:** Stöckacker, Ladenwandgut

Überführung Bethlehemstrasse – Eisenbahnlinie – Autobahnviadukt Weyermannshaus – Eisenbahnlinie – Bernstrasse – südwestlich Bethlehemstrasse 159 bis 151 – Bethlehemstrasse – Überführung Bethlehemstrasse

**32. Bethlehem:** Untermatt, Neuhaus, Bethlehemacker, Blumenfeld, Tscharnergut, Brünen, Gäbelbach, Riedern, Eymatt

Gemeindegrenze Frauenkappelen, Wohlen (Aare) – ehemalige Hinterkappelenbrücke – Wohlenstrasse – Eymattstrasse – Bremgartenwaldrand nordöstlich Eymattstrasse 155 bis 101 – Eymattstrasse – Bremgartenwaldrand nördlich Eymattstrasse 71 bis ehemalige Glasbrunnenstrasse – Murtenstrasse – Autobahnviadukt Weyermannshaus – Eisenbahnlinie – Riedbachstrasse 102 Westseite – Niederbottigenweg – Murtenstrasse – Gemeindegrenze Frauenkappelen

Eine Übersichtskarte der Gliederung in Stadtteile und Bezirke befindet sich am Schluss des Jahrbuchs.

# Das Gebiet der Region/Agglomeration Bern

Maßstab 1:200000



Die in der Karte aufgeführten Gemeinden werden in den Jahrbuchtabellen «Region/Agglomeration» ausgewiesen. Mit Ausnahme von Allmendingen, Diemerswil, Toffen und Zuzwil gehören alle Gemeinden sowohl zur Region Bern (Verein für die Zusammenarbeit in der Region Bern VZRB, Stand Ende 1986) wie zur statistischen Agglomeration Bern (gemäss Bundesamt für Statistik, Volkszählung 1980). Allmendingen, Diemerswil und Zuzwil sind Partnergemeinden des VZRB, fallen jedoch nicht unter den Begriff der statistischen Agglomeration Bern. Toffen zählt demgegenüber zur Agglomeration Bern, ist aber nicht Mitglied des VZRB.



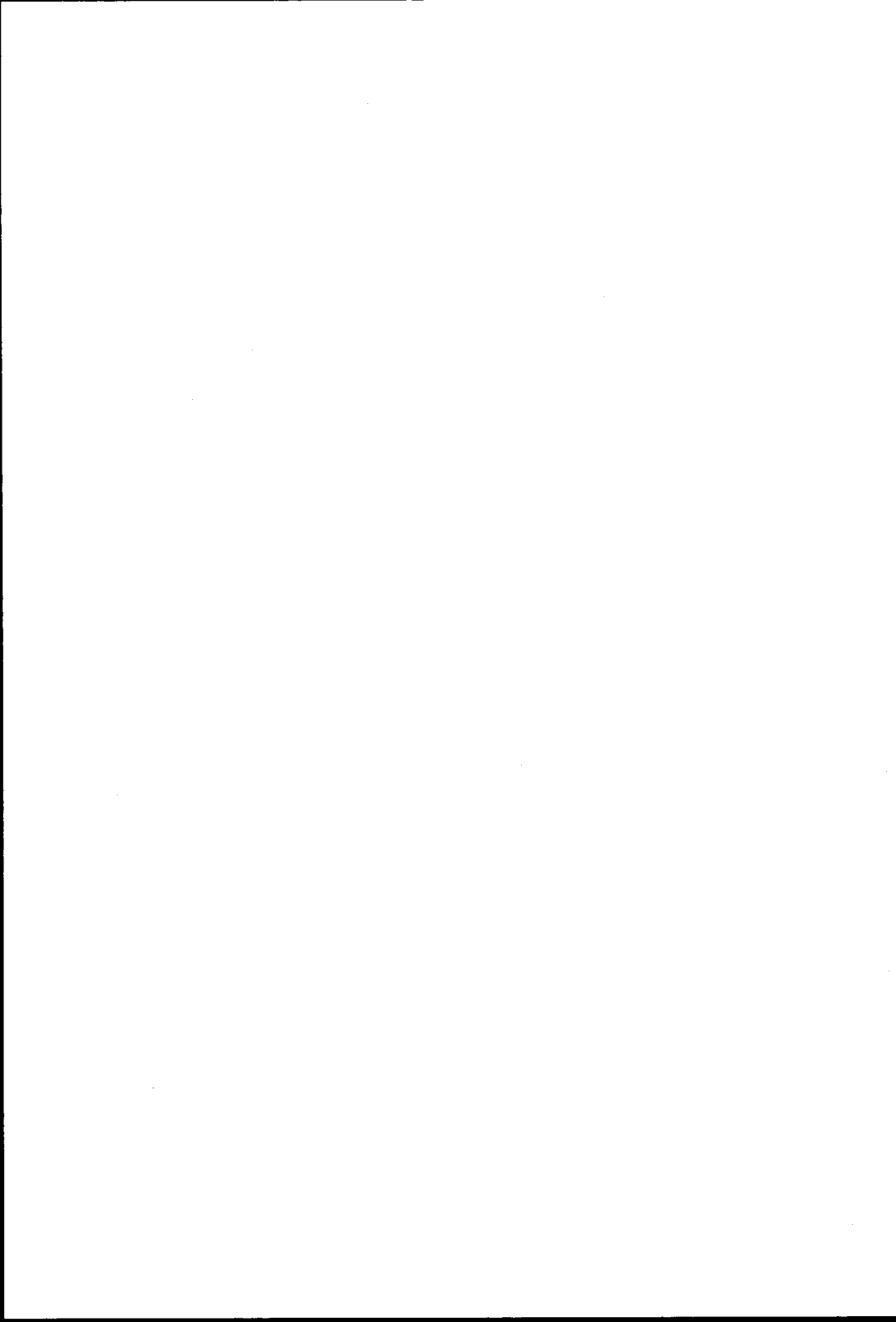
## Das Gebiet der Region / Agglomeration Bern

**Region Bern** (Partnergemeinden des Vereins für die Zusammenarbeit in der Region Bern VZRB, Stand Ende 1986)

Allmendingen (Viertelsgemeinde), Bäriswil, Belp, Bern, Bolligen, Bremgarten, Diemerswil, Frauenkappelen, Ittigen, Jegenstorf, Kehrsatz, Kirchlindach, Köniz, Mattstetten, Meikirch, Moosseedorf, Münchenbuchsee, Muri, Ostermundigen, Stettlen, Urtenen, Vechigen, Wohlen, Worb, Zollikofen, Zuzwil.

**Agglomeration Bern** (gemäss Bundesamt für Statistik, Volkszählung 1980)

Bäriswil, Belp, Bern, Bolligen, Bremgarten, Frauenkappelen, Ittigen, Jegenstorf, Kehrsatz, Kirchlindach, Köniz, Mattstetten, Meikirch, Moosseedorf, Münchenbuchsee, Muri, Ostermundigen, Stettlen, Toffen, Urtenen, Vechigen, Wohlen, Worb, Zollikofen.



# Lage und Umwelt

Geographische Lage

Gemeindegebiet

Hydrographische Verhältnisse

Witterung

Immissionsmessungen

Region/Agglomeration Bern: Gemeindegebiete

## **Erhebungsmethoden**

**Hydrographische Verhältnisse:** Messungen des Bundesamtes für Umweltschutz (Landeshydrologie) an der Messstelle Bern-Schönau (Aare).

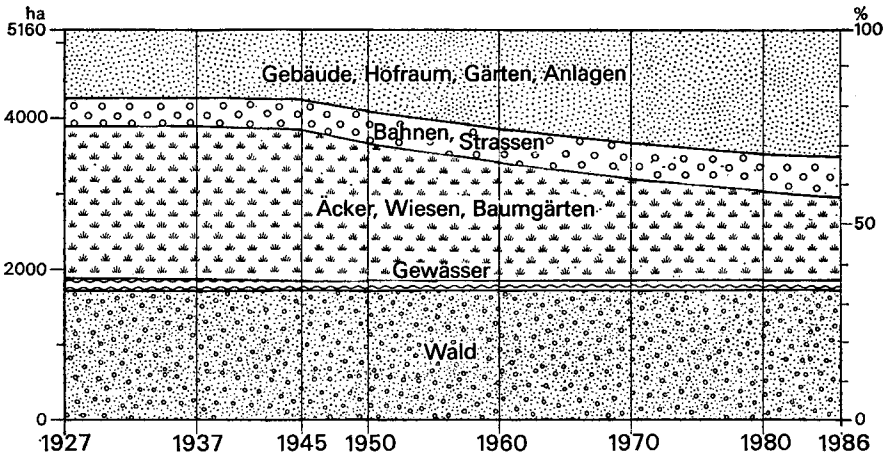
**Witterung:** Messungen der Schweizerischen Meteorologischen Anstalt in der Wetterstation Bern-Liebefeld (Landwirtschaftliche Versuchsanstalt).

**Immissionen:** Periodische Messungen des Amtes für Umweltschutz und Lebensmittelkontrolle der Stadt Bern an verschiedenen Messstellen.

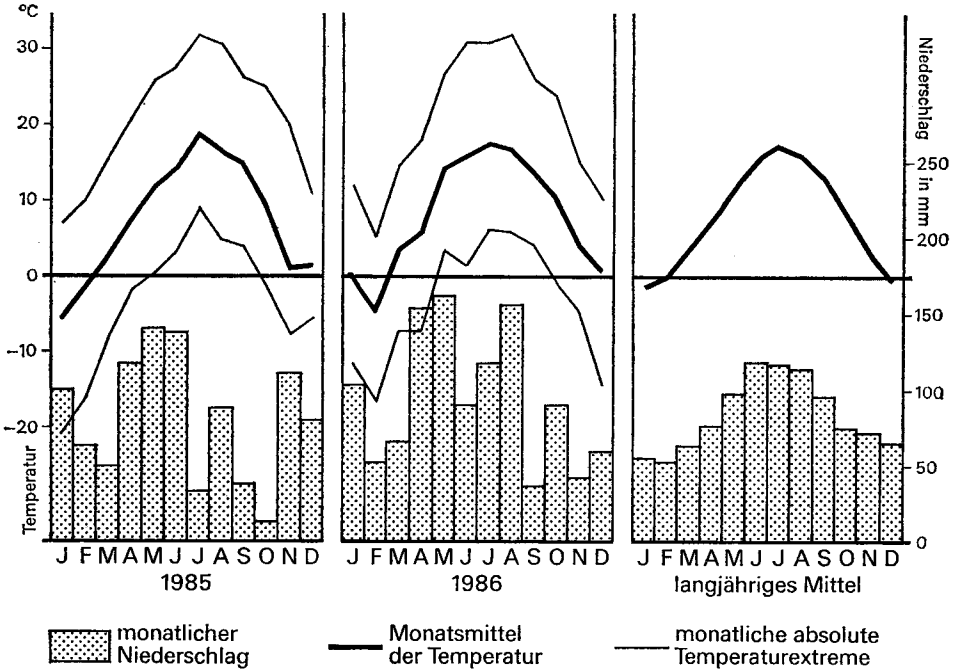
## **Begriffserklärung**

**Immissionen:** In der Luft enthaltene Schadstoffe, gemessen an einer bestimmten Einwirkungsstelle (Gegensatz: Emissionen: Durch einzelne Anlagen (Kamin, Autoauspuff usw.) in die Luft abgegebene verunreinigende Stoffe).

### Gemeindegebiet nach Bodennutzung seit 1927



### Witterung (Temperatur, Niederschlag) 1986/1985



### Geographische Lage

Die Stadt Bern (Alte Sternwarte, Sidlerstrasse 5, Nullpunkt der Landesvermessung) liegt unter 46° 57' 12,7" nördlicher Breite und 7° 25' 43,1" östlicher Länge von Greenwich

Höhenlage einiger Punkte des Gemeindegebietes Punkte	Meter ü. M.
Tiefster Punkt (Aare beim Verlassen des Stadtgebietes) .....	480
Höchster Punkt (Könizberg) .....	674
Nydeggbrücke .....	519
Hauptbahnhof .....	542
Wetterstation Landw. Versuchsanstalt Bern-Liebefeld (Gde. Köniz) .	567
Astronomisches Institut der Universität (Muesmattstrasse 25) .....	563

### Gemeindegebiet nach Grundeigentümern und Stadtteilen in Hektaren Ende 1986

Grundeigentümer	I	II	III	IV	V	VI	Insgesamt
	Innere Stadt	Länggasse-Felsenau	Mattenhof-Weissenbühl	Kirchenfeld-Schosshalde	Breitenrain-Lorraine	Bümpliz-Oberbottigen	
Einwohnergemeinde ..	38,5	117,4	184,9	196,2	184,2	380,1	1101,4
Burgergemeinde .....	2,2	771,5	235,2	133,2	147,6	416,5	1706,0
Kanton Bern .....	9,4	96,4	10,7	36,4	76,8	51,4	281,1
Eidgenossenschaft ....	7,9	17,4	34,6	19,4	52,4	11,9	143,6
Kirchgemeinden .....	0,8	1,6	2,4	1,8	1,6	1,6	9,7
Private .....	24,9	126,5	210,0	228,7	149,9	1178,2	1918,2
Zusammen	83,8	1130,7	677,8	615,7	612,5	2039,5	5159,9

Gemeindegebiet nach Bodennutzung und Grundeigentümern in Hektaren  
Ende 1986

Bodennutzung	Einwohner-gemeinde	Bürger-gemeinde	Kanton Bern	Eidge-nossen-schaft	Kirch-ge-meinden	Private	Insgesamt
Gebäude, Hofraum, Gärten, Anlagen ...	433,6	196,7	63,7	77,2	9,7	901,8	1682,7
Äcker, Wiesen, Pflanz- land, Baumgärten ..	244,2	86,0	40,4	1,2	—	734,9	1106,6
Wald .....	54,2	1407,7	8,9	0,8	—	235,0	1706,5
Bahnen, Strassen, Wege	357,0	14,5	58,6	64,4	0,0	37,5	532,1
Gewässer .....	12,4	0,1	109,5	—	—	1,5	123,5
Unkultiviertes Gebiet .	—	1,1	—	—	—	7,5	8,7
Zusammen	1101,4	1706,0	281,1	143,6	9,7	1918,2	5159,9

Gemeindegebiet nach Bodennutzung und Stadtteilen in Hektaren  
Ende 1986

Bodennutzung	I Innere Stadt	II Länggasse- Felsenau	III Mattenhof- Weissen- bühl	IV Kirchen- feld- Schoss- halde	V Breiten- rain- Lorraine	VI Bümpliz- Ober- bottigen	Insgesamt
Gebäude, Hofraum, Gärten, Anlagen ...	43,9	208,1	330,2	425,3	317,6	357,5	1682,7
Äcker, Wiesen, Pflanz- land, Baumgärten ..	4,2	55,2	7,9	7,2	115,8	916,2	1106,6
Wald .....	0,8	741,0	223,8	55,7	58,5	626,7	1706,5
Bahnen, Strassen, Wege	28,1	70,0	110,2	102,0	105,0	116,8	532,1
Gewässer .....	6,8	54,7	5,6	25,5	15,6	15,3	123,5
Unkultiviertes Gebiet .	—	1,7	—	—	—	7,0	8,7
Zusammen	83,8	1130,7	677,8	615,7	612,5	2039,5	5159,9

### Gemeindegebiet nach Bodennutzung in Hektaren seit 1912

Boden- nutzung	1912	Ende 1927	Ende 1937	Ende 1945	Ende 1950	Ende 1960	Ende 1970	Ende 1980	Ende 1986		
Wald .....	1759	1736	1732	1724	1705	1715	1710	1711	1706		
Äcker, Wiesen, Pflanzland, Baumgärten ...	2905 <sup>1)</sup>	2013	2017	1928	1791	1552	1338	1175	1107		
Gebäude, Hofraum, Gärten, Anlagen	} 486	747	815	912	1032	1243	1448	} 1648	} 1683		
Öffentl. Anlagen, Grünflächen ...		143	73	59	64	63	59				
Bahnen, Strassen, Wege .....		374	374	395	421	439	462			493	532
Gewässer .....		145	132	132	131	129	126			123	123
Unkultiv. Gebiet .		—	15	15	15	16	11	9	9		
Zusammen .....	5150	5158	5158	5165	5159	5157	5154	5159	5160		

<sup>1)</sup> Inkl. Gärten.

### Gemeindegebiet nach Stadtteilen und Statistischen Bezirken Ende 1986

Statistische Bezirke Stadtteile	Fläche in ha	
	über- haupt	ohne Wald
1. Schwarzes Quartier .....	15,0	15,0
2. Weisses Quartier .....	10,0	10,0
3. Grünes Quartier .....	15,0	15,0
4. Gelbes Quartier .....	14,0	14,0
5. Rotes Quartier .....	29,8	29,0
I. Innere Stadt .....	83,8	83,0
6. Engeried .....	67,0	61,2
7. Felsenau .....	300,0	136,9
8. Neufeld .....	665,1	93,0
9. Länggasse .....	32,8	32,8
10. Stadtbach .....	25,8	25,8
11. Muesmatt .....	40,0	40,0
II. Länggasse-Felsenau ....	1130,7	389,7
12. Holligen .....	366,0	154,4
13. Weissenstein .....	36,1	36,0
14. Mattenhof .....	61,0	61,0
15. Monbijou .....	51,2	51,2
16. Weissenbühl .....	81,7	70,4
17. Sandrain .....	81,8	81,0
III. Mattenhof-Weissenbühl .	677,8	454,0

Statistische Bezirke Stadtteile	Fläche in ha	
	über- haupt	ohne Wald
18. Kirchenfeld .....	129,9	89,6
19. Gryphenhübeli .....	35,7	35,7
20. Brunnadern .....	132,0	127,3
21. Murifeld .....	120,0	120,0
22. Schosshalde .....	198,1	187,4
IV. Kirchenfeld-Schosshalde .	615,7	560,0
23. Beundenfeld .....	229,0	199,7
24. Altenberg .....	40,0	40,0
25. Spitalacker .....	67,0	67,0
26. Breitfeld .....	164,5	138,6
27. Breitenrain .....	45,0	45,0
28. Lorraine .....	67,0	63,7
V. Breitenrain-Lorraine ....	612,5	554,0
29. Bümpliz .....	313,9	257,6
30. Oberbottigen .....	1289,4	825,8
31. Stöckacker .....	24,5	24,5
32. Bethlehem .....	411,7	304,9
VI. Bümpliz-Oberbottigen ..	2039,5	1412,8
Stadt Bern .....	5159,9	3453,5

## Hydrographische Verhältnisse

### Aare

Einzugsgebiet: Fläche = 2969 km<sup>2</sup>

Vergletscherung: 9,1%

Abflussmengen und Wasserstände der Aare in Bern, Schönau

Werte	1986	1985	Langjähriges Mittel bzw. absol. Min./Max.
Abflussmengen:			
Mittel ..... m <sup>3</sup> /sec	123	113	121 (1935/1985)
Wasserstände (über dem Pegelnullpunkt = 500,00 m ü. M.)			
Mittel ..... m	2,24	2,17	2,21 (1935/1985)
Tiefster Stand ..... m	1,58 (10. Jan.)	1,50 (7. Jan.)	1,11 (8. März 1925)
Höchster Stand ..... m	3,76 (4. Juni)	3,70 (9. Mai)	4,08 (24. Juni 1973)

## Witterung

Wetterstation Landwirtschaftliche Versuchsanstalt Bern-Liebefeld

Luftdruck, Niederschlag 1986

Monate	Luftdruck in Millibar um 13 h			Niederschlagsmenge in mm			Zahl der Tage mit	
	Minimum	Maximum	Mittel	total	Abweichung vom Normalwert <sup>1)</sup>	Tages-Maximum	Niederschlag 0,3 mm u. mehr	Schneefall
Januar .....	927,0	962,5	946,5	104	+ 49	20	20	15
Februar .....	926,5	957,7	943,4	52	- 1	28	7	13
März .....	933,2	960,5	950,2	66	+ 2	19	13	7
April .....	936,2	955,2	944,5	154	+ 78	28	19	4
Mai .....	944,3	960,0	953,2	162	+ 64	43	15	—
Juni .....	941,0	957,7	951,8	90	- 28	31	12	—
Juli .....	943,8	957,0	953,4	119	+ 3	33	9	—
August .....	942,7	958,5	951,5	156	+ 42	49	13	—
September ...	946,6	965,0	954,9	36	- 59	21	4	—
Oktober .....	942,5	963,7	955,2	90	+ 15	30	9	—
November ...	939,0	968,4	957,1	42	- 29	12	9	—
Dezember ....	943,5	967,9	955,9	60	- 5	17	19	8
Jahr 1986	926,5	968,4	951,5	1131	+131	49	149	47
Jahr 1985	928,9	966,2	951,2	963	- 37	40	134	40

<sup>1)</sup> Bedingt durch die Verlegung der Wetterstation modifizierter langjähriger Mittelwert (Niederschlagsmenge 1901 bis 1960).